

PRESEMITTEILUNG

Osnabrück, 02.08.2019

FDP bekräftigt ihre Forderung für ein Kulturzentrum auf Gelände des Güterbahnhofes

Die FDP-Fraktion im Rat der Stadt Osnabrück wiederholt ihre Forderung, dass sich die Verwaltung endlich intensiv um den Ringlokschuppen kümmern muss

Der FDP-Fraktionsvorsitzende Dr. Thomas Thiele erklärt: „Seit Jahren gammelt der Ringlokschuppen und das umliegende Gelände vor sich hin. Durch Versäumnisse in der Stadtspitze durch Nichtausübung eines Vorkaufsrechtes des gesamten Geländes am Güterbahnhof war eine Klage notwendig und ein teurer Ankauf des Ringlokschuppens, um Planungsmöglichkeiten zu erhalten. 2017 sollte ein Investorenwettbewerb stattfinden. Im Herbst 2018 wurde eine Studie zur Sanierung des Ringlokschuppens beschlossen. Ergebnisse gibt es bis heute nicht.

Wir glauben, dass der Ringlokschuppen perfekt als Kulturzentrum mit Musiktheater geeignet ist. Ein außergewöhnliches Gebäude mit einer guten ÖPNV-Anbindung wird den Stadtteil aufwerten. Das umliegende Gelände muss als Park mit Erholungsmöglichkeiten hergerichtet werden. Durch intensive Diskussion mit Bürgerinnen und Bürgern ist uns noch einmal bewusst geworden, wie wichtig es ist, ein innerstädtisches Naherholungsgebiet zu schaffen. Erholung, Freizeit und Kultur können sinnvoll verbunden werden. Pläne dazu sind vorhanden. Auch gehen wir davon aus, dass sich dieses Gebiet dann klimaverbessernd für Osnabrück auswirkt.“